

Auswertung einer Umfrage zur wirtschaftlichen Situation der Wehrtechnik in Schleswig-Holstein

An der Umfrage beteiligten sich 21 Mitgliedsunternehmen des Arbeitskreises Wehrtechnik mit 4.686 direkt in der Wehrtechnik beschäftigten Mitarbeitern.

1. Wir bewerten die gegenwärtige Situation des Unternehmens im Vergleich

	Unternehmen	Mitarbeiter	Ø Beschäftigte	Anteil der Gesamtbeschäftigten
besser	4	835	209	17,8 %
gleich	7	2.803	400	59,8 %
schlechter	10	1.048	105	22,4 %

2. Bei den Umsätzen erwarten wir für 2009 im Vorjahresvergleich ein

Plus	4	587	147	12,5 %
Gleich	8	2.803	350	59,8 %
Minus	9	1.296	144	27,7 %

3. Wir werden unsere Auslandsaktivitäten in den kommenden 12 Monaten

erhöhen	9	1.542	171	32,9 %
gleichhalten	12	3.144	262	67,1 %
reduzieren	---	---	---	---

4. Wir haben mit Ausfuhrgenehmigungen für Wehrmaterial derzeit

große Probleme	---	---	---	---
geringe Probleme	13	4.102	316	87,8 %
keine Probleme	7	572	82	12,2 %

Auswertung einer Umfrage zur wirtschaftlichen Situation der Wehrtechnik in Schleswig-Holstein

	Unternehmen	Mitarbeiter	Ø Beschäftigte	Anteil der Gesamtbeschäftigten
--	-------------	-------------	----------------	--------------------------------

5. Wir werden 2009 unsere Investitionen im Vorjahresvergleich

erhöhen	4	783	196	16,7 %
gleich halten	9	1.313	146	28,0 %
reduzieren	8	2.590	324	55,3 %

6. Wir wollen zum Jahresende

Mitarbeiter einstellen	6	698	116	28 Neueinstellungen
Mitarbeiter entlassen	2	122	61	6 Entlassungen

7. Wir können unseren Fachkräftebedarf

problemlos decken	8	1.121	140	23,9 %
nur mit großen Anstrengungen decken	13	3.565	274	76,1 %
überhaupt nicht decken	---	---	---	---

21. Juli 2009